



# CAPELLA ANTIQUA BAMBERGENSIS





## CAPELLA ANTIQUA BAMBERGENSIS

Ein bisschen anders war sie schon, die Welt von damals. Auf jeden Fall war sie ruhiger und voller Freude auf jeden Feier-Tag, von denen man immerhin 52 übers Jahr zählte. Man holte sich zur Unterhaltung und zum Tanzen seine Stadtpfeifer und mit etwas Aufgeld auch die Herren Ratsgeiger. Bei vornehmen und großzügigen Geldgebern kamen diese Musikmeister mit einem zweispännigen Wagen voller Instrumente angefahren: Lederfutterale voller Krummhörner, dann die Rauschpfeifen und Schalmeyen, Köcher voller Block- und Querflöten, Gemshörner, in Kästen die Fideln und Gamben, dazu ein Örgelchen und ein Spinett. Der Schlagzeuger brauchte meist einen eigenen Anhänger für seine 50 Pfund hölzernes und metallenes Klang- und Klingelwerkzeug.

Die Tanzmusik konnte beginnen! „Heiter“ war der Wahlspruch der damaligen Welt, denn der Alltag war hart von alleine. Viel hat sich da bis heute nicht geändert...

Heitere Musik aus Alten Zeiten ist das Motto dieses Ensembles, das sich auf die Musik des Mittelalters und der Renaissance spezialisiert hat. Wie war das in der guten alten Zeit eigentlich mit der Musik? Was tanzte man bei Albrecht Dürer, wenn wieder einmal ein Bild gut verkauft war? Wie tanzte man am Hofe des Markgrafen zu Bayreuth? Wie ließ der Fürstbischof von Bamberg seine Musici aufspielen? Die Capella weiß es - sie hat sie Noten und die dafür passenden Musikinstrumente.



## DIE CAPELLA STELLT SICH VOR



### Prof. Dr. Wolfgang Spindler

Professor für Musik und Sozialarbeit an der Universität Bamberg. Gründer und Leiter der Capella. Organist und Initiator vieler Konzert- und Orgelreihen, zahlreiche Veröffentlichungen zur Musikgeschichte, Direktor der Akademie in Schloß Wernsdorf. Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande.

### Anke Spindler

Diplom-Musik-Lehrerin, Studium der Viola da Gamba, Barockgeige und Blockflöte, Dozentin an der Sing- und Musikschule Erlangen. Wissenschaftliche Mitarbeit und Forschung an Projekten mit der Zauberharfe und musikalische Arbeit mit hörgeschädigten Kindern, Inhaberin der Firma CAB Media.



### Andreas Spindler

Selbständiger Musikinstrumentenbauer mit eigener Werkstatt für den Bau und die Restaurierung / Rekonstruktion historischer Musikinstrumente. Studium der hist. Holzblasinstrumente an der Schola Cantorum Basiliensis, Lehrer für Viola da Gamba und historische Rohrblattinstrumente.

### Thomas Zapf

Gymnasial-Lehrer für Mathematik und Physik, eigene Firma *medianovate* für IT- und Medienconsulting. Der musikalischen Frühbildung (Geige, Klavier, Blockflöte und Gitarre) u.a. in der Capella folgten Kurse für Viola da Gamba und Barockgeige, sowie eine umfangreiche autodidaktische Weiterbildung.



### Thomas Spindler

selbständiger Kaufmann, Kultur-Event-Manager und Musikproduzent, Koordinator für die Konzerte und CD-Projekte der Capella Antiqua. Inhaber der Firmen „C.A.B. Records“, „C.A.B. Artis“ und „Percussioncenter“, Lehrer für historisches Schlagwerk.

### Stephan Hänisch

spielt seit dem 14. Lebensjahr Schlagzeug, seit 22 Jahren in verschiedenen Pop- und Rock-Bands, Tonträger-Produktionen und Konzerte u.a. mit Que Pasa und Max Kienastl Quartett. Seit über 11 Jahren Schlagzeuger der Wolfgang Buck Band. Seit 1990 Artist Relation Manager der Firma Meinl.





## SCHLOSS WERNSDORF

Vor mehr als eintausend Jahren war die Burganlage von Schloß Wernsdorf ein Eckpunkt und die Ost-Grenze des Abendlandes. Im Boden verborgen befinden sich heute noch starke Rundtürme und ein großangelegter Mauergürtel aus der Zeit des Mittelalters.

Um 1620 lässt Fürstbischof Johann Gottfried von Aschhausen alle Gebäude zur heutigen Anlage zusammenfassen, die Burg wird zum Jagdschloß mit gerühmter Ausstattung. Mit der Säkularisation 1803 verschwanden eine Kapelle und die wehrhafte Umfassung des Innenhofes, die großen Liegenschaften wurden zerschlagen. Nach 1945 fiel die gesamte Anlage in einen Dornröschenschlaf.

1993 erwarb die Capella Schloss und Park. Die Mitglieder haben mit über 40.000 Stunden Eigenleistung einen beachtlichen Teil dazu beigetragen, dass Schloß Wernsdorf heute wieder in voller Schönheit erstrahlt. Heute ist das Schloß Heim- und Spielstätte der Capella, Konzerte finden regelmäßig im Konzertsaal und im Innenhof statt.



## DAS INSTRUMENTARIUM



Die Klangvielfalt des mittelalterlichen Instrumentariums lässt sich mit den Klängen der heutigen Zeit ganz und gar nicht mehr vergleichen. So vielfältig wie die Formen der Instrumente waren auch ihre Klänge: von den engelsartigen Tönen der Gemshörner und Psalter, über das rabenartige Schnarren der Krummhörner und die laut „brummenden“ Pommern bis hin zu dem brachialen Getöse der Rauschpfeifen, mittelalterlicher Dudelsäcke und fränkischer Heertrommeln.

Die Capella stellt in ihrem klingenden Musikinstrumenten-Museum in Schloß Wernsdorf rund 250 spielbare Exemplare aus: dies sind größtenteils originalgetreue Nachbauten mittelalterlicher Instrumente, die sowohl in der Werkstatt des gelernten Musikinstrumentenbauers und Capella-Mitglieds Andreas Spindler hergestellt wurden, als auch Instrumente von Meistern ihres Faches aus ganz Europa. Einige Originale alter Zeit, die zu besonderen Konzerten erklingen, befinden sich auch im Besitz der Capella. Bei ihren Konzertreisen nehmen die Musiker rund ein Drittel dieser Instrumente mit in das Reisegepäck.





## DISKOGRAPHIE



CRANA - Musik in einer Stadt  
vor 500 Jahren  
CAB-09 / 2003  
EAN: 4027031000096



HEINRICH II. - Musik für  
Kaiser und Könige  
CAB-08 / 2002  
EAN: 4027031000089



DAS SCHLOSSKONZERT Vol.1  
Die Orgel von Schloß Wernsdorf  
CAB-07 / 2001  
EAN: 4027031000072

DIE FRÄUELEIN VON FRANKEN  
Die Minnesänger in Franken  
CAB-06 / 1993  
EAN: 4027031000065



MUSIKALISCHES TAFELKONFEKT  
Weihnachtsmusik des 14.-17. Jhds.  
CAB-05 / 1992  
EAN: 4027031000058



E DAME JOLIE - Musik von  
Rittern, Räubern, Königskindern  
CAB-04 / 1991  
EAN: 4027031000041



## REFERENZEN



- 1991 Festival f. Alte Musik Krumlov, CSFR
- 1992, 1993 " Festival Mitte Europa "
- 1992 Festival f. Alte Musik Prag
- 1993, 1995, 2000 Festival f. Alte Musik Osnabrück
- 1995, 2000 Festival f. Alte Musik Nürnberg
- 1995 Festival f. Alte Musik Schloß Tirol
- 1996 Festival f. Alte Musik Braunschweig
- 2001 Konzert zur Landesausstellung  
„Spätmittelalter“ in Karlsruhe
- 2002 Konzerte zur Landesausstellung  
1000 Jahre Kaiser Heinrich II. in Bamberg
- 2003 Münster-Konzerte Münchsteinach
- 2003 Eröffnung des Peter-Maffay-Stiftungshauses  
Pollenca, Mallorca
- 2004 Konzerte zur Landesausstellung „Edel & Frei“  
in Forchheim
- 2004 Kreuzgangkonzerte Kloster Walkenried
- 2005 Nibelungen-Festspiele Worms
- 2005 „Blaue Nacht“ Nürnberg

Auftritte bei allen großen deutschen Radio- und  
Fernsehstationen

- 1995 Europäischer Kulturpreis  
der Bayerischen Volksstiftung
- 1995 Preis des Kulturfonds e.V. der Familie Tucher
- 2000 Kulturpreis der Regierung von Oberfranken
- 2002 Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am  
Bande an Prof. Dr. Wolfgang Spindler  
für seine Verdienste im Bereich Musik und  
Kultur des Mittelalters und der Renaissance
- 2004 Europa-Medaille des Europäischen Parlaments
- 2004 Berganza-Preis des Kunstvereins Bamberg
- 1999 Eröffnung der „Privaten Akademie für  
Kultur- und Geistesgeschichte Europas e.V.  
in Schloß Wernsdorf bei Bamberg

## KONTAKT



### BÜRO

C.A.B. Records • Unterer Kaulberg 30 • 96049 Bamberg  
fon: 0951-54900 • fax: 0951-54913  
info@capella-antiqua.de • www.capella-antiqua.de

### KONZERT-AGENTUR

Maschu Entertainment • Caspersmeyerstr. 9 • 96049 Bamberg  
fon: 0951-2087371 • fax: 0951-2087402  
m.schuster@maschu-entertainment.de • www.maschu-entertainment.de

### AKADEMIE

Akademie Schloß Wernsdorf • Schloß Wernsdorf • 96129 Wernsdorf  
fon: 09543-849026 • fax: 09543-849022  
info@schloss-wernsdorf.de • www.schloss-wernsdorf.de

### INSTRUMENTENBAU

Instrumentenbau Andreas Spindler • St. Getreu-Str. 36b • 96049 Bamberg  
fon: 0951-52014 • fax: 0951-5009613  
andreas.spindler@capella-antiqua.de • www.capella-antiqua.de

### GRAFIK

CAB Media • anke.spindler@cab-media.de • www.cab-media.de